



Daten und Fakten zum neuen Gebäude auf dem Grünenthal-Campus

Alle Funktionen des Unternehmens werden auf dem Grünenthal- Campus am Standort Aachen-Eilendorf zusammengeführt. Wesentliches Charakteristikum der Campusidee ist die Integration sämtlicher Gebäude, um kürzere Wege zwischen den Fachbereichen im Sinne der „winning culture“ zu schaffen, die die Transparenz und Offenheit bei Grünenthal fördert.

Der Grünenthal-Campus wird durch ein neues Gebäude an der Zieglerstraße erweitert, das gleichzeitig den Eingang zum Campus darstellt.

Grundstücksgröße:

4.200,00 m²

Bruttogeschossfläche inkl. Keller:

ca. 7.500 m²

Abmessungen:

Erdgeschoss: 49,50 x 18,50 m, Gebäudehöhe: ca. 25,50 m

Investitionssumme:

rund 12 Millionen Euro

Arbeitsplätze:

für rund 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter u.a. aus den Bereichen Forschung & Entwicklung und Marketing



Daten und Fakten zum neuen Gebäude auf dem Grünenthal-Campus

Architektur

Das neue Gebäude stellt sich dem Betrachter als ein Gesamtkörper aus vier gegeneinander verschobenen Kuben dar. Die Modernität des Gebäudes steht für Kommunikation, Offenheit, Transparenz, aber auch für einen hohen Gebrauchswert. Die architektonische Form entwickelt sich konsequent aus Überlegungen zu modernen Büroarbeitsplätzen, die eine sehr große Flexibilität haben und alle Nutzungsarten ermöglichen.

Der Grundriss ist eine Weiterentwicklung des sehr erfolgreichen Modells der Kombibüros. An den beiden Längsseiten sind durchgehend natürlich belüftete und belichtete Büroarbeitsplätze situiert. Durch das zwei-etagige „Verschieben“ des Gebäudes entsteht im Inneren des Gebäudes ein zusätzliches Flächenangebot. In dieser sogenannten „+ Zone“, einer über verglaste Wände belichteten Mittelzone, können kleine Meetingbereiche, Copyinseln oder Coffee-Points eingerichtet werden. Im Außenraum entstehen durch das Verschiebung insgesamt drei sehr schöne Terrassen, die Blicke auf den Campus oder in den Aachener Landschaftsraum eröffnen.

Das neue Bürogebäude, das gleichzeitig der neue Eingangsbereich zum Campus ist, schafft eine moderne, kommunikative und flexible Arbeitswelt für rund 200 Grünenthal-Mitarbeiter.

Energiekonzept

Das neue Gebäude wird über eine Erdwärmeanlage (oberflächennahe Geothermie) mit Energie zum Heizen und Kühlen versorgt. Es handelt sich um eine besonders nachhaltige und ressourcenschonende Energieversorgung, da der Neubau nahezu autark und zudem mit erneuerbaren Energien betrieben wird.

28 Erdsonden, die 150 m tief in den Boden reichen, liefern dabei Wärme und Kälte aus dem Erdreich. Die Wärme- und Kälteverteilung erfolgt über eine thermische Bauteilaktivierung (Heizen und Kühlen über die Betondecken) sowie Unterflurheizung an der Fassade. Der Neubau verfügt zudem über eine mechanische Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung.

Diese Komponenten in Kombination mit einer thermisch hochwertigen Gebäudehülle sorgen dafür, dass das Gebäude bei niedrigem Energieverbrauch zu jeder Jahreszeit ein behagliches Raumklima und damit einen hohen Nutzungskomfort bietet. Dies wurde bereits in der Planungsphase über eine thermische Gebäudesimulation nachgewiesen.

Die gesetzlichen Anforderungen an Nachhaltigkeit werden dabei sogar unterschritten – Grünenthal erhält somit ein hocheffizientes und nachhaltiges Gebäude nach dem aktuellen Stand der Technik.